

Neue Version des Kriterienkatalogs klima:aktiv haus verfügbar

Etwa 1 ½ Jahre nach der letzten Aktualisierung steht seit dem 1. Juli 2010 die neue Version 4.0 des Kriterienkatalogs klima:aktiv haus zur Verfügung. Der download ist unter <http://www.klimaaktiv.at/article/archive/27218/> möglich.

Die Grundstruktur mit 4 Bewertungsrubriken, Muss- und Kann-Kriterien sowie einem 1.000-Punkte-Bewertungssystem blieb ebenso unverändert wie die Gewichtung der Bewertungsrubriken.

Die wichtigsten inhaltlichen Änderungen im Überblick:

- Umstellung der Bewertungsrubrik Energie auf die Nachweisgrößen HWB, Primärenergiebedarf, CO₂-Emissionen und PV-Stromerzeugung
- Verschärfung der Anforderungen an den HWB
- Erweiterung der Bilanzierungsgrenze für den OI3 Indikator
- Verringerung der Anzahl der Kriterien
- Zusammenlegung der Kriterien wärmebrückenarm und wärmebrückenfrei
- Leichte Anpassungen aller übrigen Kriterien

Neben den inhaltlichen Änderungen wurden auch die Qualitätsstufen des Labels klima:aktiv haus überarbeitet: statt der bisherigen Einteilung klima:aktiv haus und klima:aktiv passivhaus gibt es neu drei Stufen, die sich nach der Gesamtpunktzahl und dem Detaillierungsgrad der Nachweisführung und -kontrolle unterscheiden:

klima:aktiv haus gold

Das Gebäude ist nach den Kriterien des Passivhaus Instituts, Darmstadt, als Passivhaus zertifiziert, erfüllt alle Musskriterien und erreicht mindestens 900 Punkte. Die energetische Qualität der Gebäude wird mit dem Passivhaus-Projektierungspaket PHPP nachgewiesen.

klima:aktiv haus silber

Das Gebäude erfüllt alle Musskriterien und erreicht mindestens 900 Punkte. Die energetische Qualität der Gebäude kann alternativ nach dem Verfahren der OIB Richtlinie 6 oder mit dem Passivhaus-Projektierungspaket PHPP nachgewiesen werden.

klima:aktiv haus bronze

Das Gebäude erfüllt alle Musskriterien und erreicht mindestens 700 Punkte. Die energetische Qualität der Gebäude kann alternativ nach dem Verfahren der OIB Richtlinie 6 oder mit dem Passivhaus-Projektierungspaket PHPP nachgewiesen werden.

Der neue Kriterienkatalog ist für alle Gebäude anzuwenden, deren Deklaration nach dem 1. Juli 2010 beginnt.

Bis zur Fertigstellung der Deklarationsplattform www.baubook.at/kahg erfolgt die Deklaration durch Ausfüllen einer Excel-Liste, die auf www.klimaaktiv.at im Menüpunkt Bauen und Sanieren > Kriterienkatalog & Gebäudedeklaration verfügbar ist.

Die Excel-Liste sowie die notwendigen Nachweise sind nach Abschluss der Selbstdeklaration an den zuständigen Regionalpartner zu übermitteln, so dass dieser die Plausibilitätskontrolle durchführen kann.